



Rolf Schützek hilft der neunjährigen Hanna-Sophie aus Riede bei ihrem Linoleum-Druck. Foto: Bahlo

„Kinder sind mein Leben“

Kunstnachmittag im Kreismuseum

SYKE (neu) ■ Was es für ein Vogel ist? „Ein Adler natürlich“, sagt der sechsjährige Klaas und breitet, um seine Worte zu untermauern, die Arme aus. Gemeinsam mit seiner Schwester Franziska (vier) machte er gestern mit beim Kinderkunstnachmittag im Kreismuseum, zu dem das Museum und der Verein Kunst in der Provinz eingeladen hatten. „Es hat viel Spaß gemacht“, fügt Klaas hinzu.

Die beiden Kinder, die mit ihren Eltern extra aus Bremen angereist waren, kamen gleich dran. Anders war es bei Matthias Jentsch und seinem Nachwuchs. Johanna (zehn), Marie (sechs) und Tobias (vier) aus Marklohe mussten sich lange gedulden, bis sie einen Platz an einem der drei Tische bekamen. Der Andrang war enorm.

„Wir mussten zeitweise die Eltern bitten, den Raum zu verlassen, weil es einfach

zu voll war“, berichtet Gudrun Schulleri. Gemeinsam mit der Syker Künstlerin Silvia Lauer-Schulz und Rolf Schützek bot sie ein abwechslungsreiches Programm: Malen mit Öl-, Pastell- und Wachskreiden, Basteln und Bemalen von Vögeln aus Zeitung und Klebeband sowie Schnitzen von Bildern aus Linoleum und anschließendem Drucken.

„Ich arbeite sonst eher mit Erwachsenen. Mit den vielen Kindern ist es schon anstrengend, aber es macht ganz viel Spaß“, sagt Lauer-Schulz und wendet sich kurz Johanna, Marie und Tobias zu, die an ihrem Tisch Platz genommen haben. Jedes Kind erhielt eine Einweisung, um genau zu wissen, worauf es ankommt.

„Kinder sind mein Leben“, betont Schulleri und strahlt. „Leider mussten wir einigen Eltern, die auch mitmachen wollten, absagen.“